

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 91/92 (1928)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

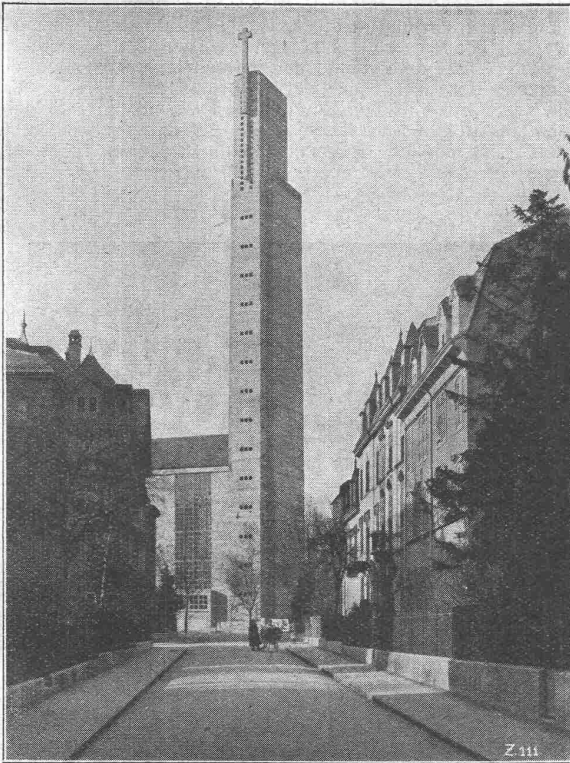
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



St. Antoniuskirche Basel.
Kirchturm in Eisenbeton.

Ed. Züblin & Cie. A.-G. Zürich-Basel

Projektierung und Ausführung
von Hoch- und Tiefbauten

Spezialitäten:

- Eisenbetonpfahlrammungen
- Brücken in Beton und Eisenbeton
- Silos und Lagerhäuser
- Kläranlagen-System Züblin
- Wasserbauten und Fundationen
- Tiefbohrungen
- Taucherarbeiten

Die **schwersten Wassereinbrüche und Wasserinfiltrationen**
werden während des **Wasserdruckes**

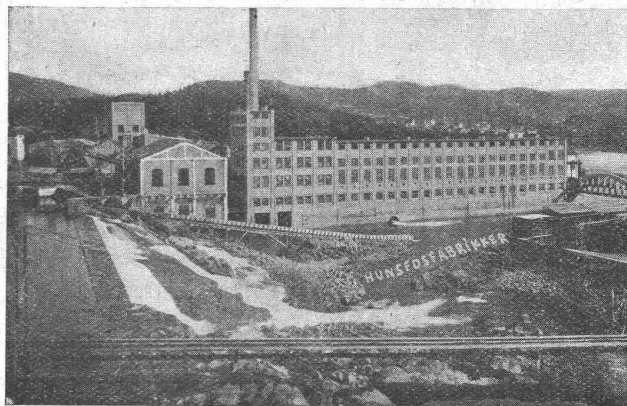
unter

Garantie
gedichtet

mit

„SIKA“

Seit 15 Jahren bewährt.



Papierfabrik „Hunfos Fabrikker“ Kristiansand,
wo Keller und Maschinenräume tief unter Wasser liegend mit
„SIKA“ abgedichtet wurden.

KASP. WINKLER & CIE.

CHEMISCH-BAUTECHNISCHE PRODUKTE

TELEPHON: UTO Nr. 50.04 ALTSTETTEN-ZÜRICH TELEGRAMME: „SIKA“ ZÜRICH

Deutsche Schiebefenster. Seit der Erfindung der bekannten deutschen Schiebefenster-Systeme vor ca. 25 Jahren hat die allgemeine Verwendung dieser Fensterkonstruktion in Deutschland einen bedeutenden Aufschwung genommen und nur der Kriegsausbruch mit dem Verbote der privaten Bautätigkeit konnte eine zeitweilige Hemmung in deren weiteren Verbreitung bewirken. Seit dem Wiederaufleben der Bautätigkeit hat man sich aber dieser praktischen Konstruktionen wieder erinnert und verwendet sie hauptsächlich für Erker, Veranden und Wintergärten. Hervorgegangen sind diese Fenstersysteme aus amerikanischen und englischen Vorläufern; während aber bei den ausländischen Arten

die Flügel z. B. zwischen Holzleisten geführt werden und hintereinander stehen, sind die deutschen Systeme derart verbessert, dass die Flügel zwangsläufig mit Eisenstiften in seitlich eingelassene Nuten geführt, automatisch in eine senkrechte Ebene untereinandergebracht und in dieser Stellung zum Reinigen umgeklappt werden können. Das sind ganz wesentliche Vorteile, die dazu berufen sind, dem deutschen Schiebefenster-System eine immer allgemeiner werdende Verbreitung zu sichern. Vom praktischen und hygienischen Standpunkt aus sind diese Schiebefenster den bekannten Flügel Fenstern überall da vorzuziehen, wo es sich um grösstmögliche Raumaussnutzung, erhöhten Lichteinfall

H. WOHLGROTH & Co.

Klingenstrasse 8 **ZÜRICH** Gegründet 1878

Patent-Gasmesser

neuester Konstruktion für jede Verwendungsart

GASAUTOMATEN

Kontroll- und Experimentier-Apparate für die Gasindustrie

Gasmesserfabrik

Apparatebau

Gebr. Demuth

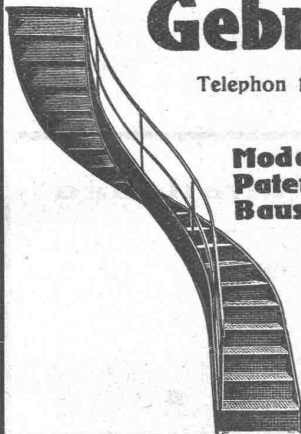
Telephon 170 **Baden** Telephon 170

Fabrik für

**Moderne Blechbearbeitung
Patent. gepresste Treppen
Bauschlosserei
Eisenkonstruktionen
Patentierete Kessel**

II. Abteilung

**Sanitäre Einrichtungen
Elektrische Boyler und
Zentralheizungen**



PAUS-ZEICHENPAPIERE

Grösste Auswahl, feinste und billige Qualitäten

LICHTPAUSEN, maximale Grösse: 120 x 1000 cm, sehr billig.

Vertrauenshaus **SUTER-GLOGG, BASEL 7** Gründung 1906

ERWIN MAIER

Ingenieurbureau

SCHAFFHAUSEN

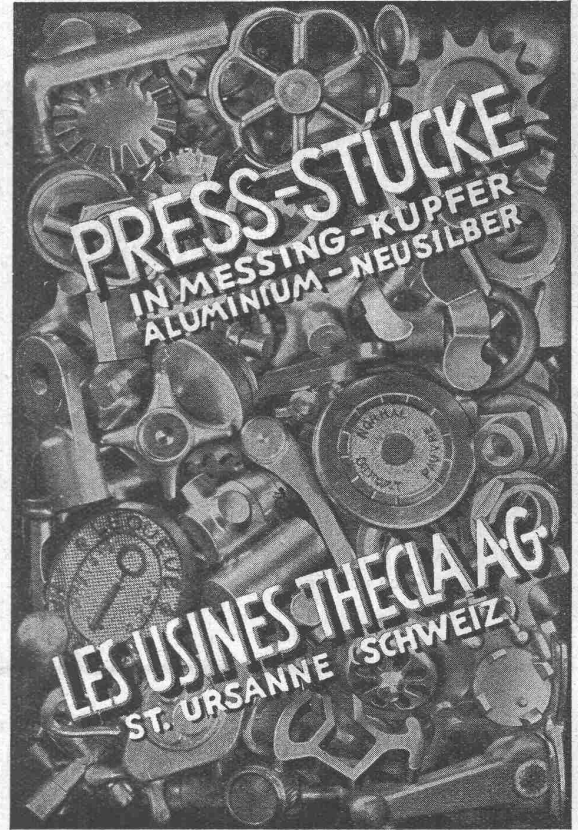
Vorstadt 18 - Telephon: 16.56

**Beratung, Projekte,
Bauleitungen und Gutachten
für Hoch- und Tiefbauten aller Art.**

Spezialität: Eisenbetonbau, Wasserkraftanlagen

E. MAIER

Dipl. Ing. E. T. H., Mitglied S. I. A.



Verlangen Sie Sonderdruck, Offerte und Vertreternachweis durch **EISENBETON- UND PLATTENFABRIK, BERN**

Ein GRAMMOPHON?

Ja, aber nur ein

CHANTECLAIR!



Neueste Konstruktion der Tonführung, des Tonarmes und der Mikrophon-Schalldose lassen eine überraschend naturgetreue Wiedergabe erzielen. — Neue, der modernen Raumkunst angepasste Modelle. — Fünf Jahre Garantie. — Auf Wunsch Teilzahlung!

Verlangen Sie den neuen, illustrierten Katalog No. 224. — Verkauf nur durch die

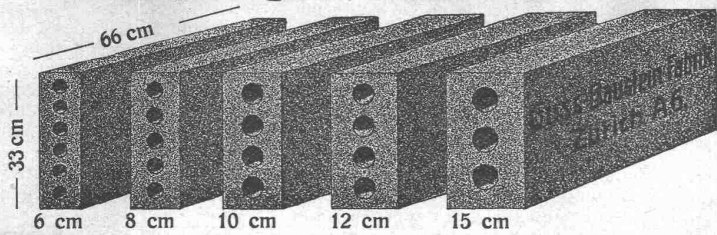
Schweiz. Grammophon-Fabrik

CHANTECLAIR A.G.

ST. CROIX

Längsgelochte Schlackensteine

(Eingetragene Marke)



Anerkannt
 vorzügliches Baumaterial für alle Arten Hochbauten, insbesondere für **Zwischenwände**,
 und **Hintermauerungssteine**.

Für **Fassadenmauerwerk Spezialsteine**.

Verkauf direkt durch uns.

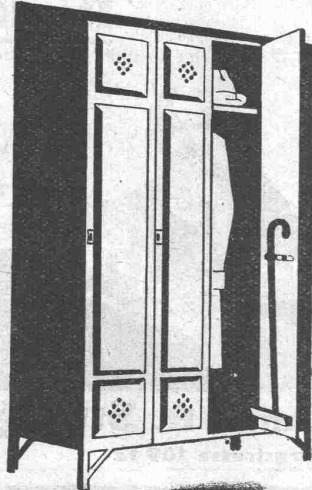
Guss - Baustein - Fabrik Zürich A. G., Zürich.

Kleider-Schränke

für Verwaltungen
 Schulen u. Fabriken

Kempff & Co
Herisau

Telephon Nr 167



SAURER

Lastwagen, Omnibusse, Cars alpins

Vor Ankauf eines Lastautomobils

für irgendwelche Waren- oder Personentransporte
verlangen Sie unsere Ratschläge und Offerten
befragen Sie unsere Referenzen und
besuchen Sie unsere Werke in Arbon

um sich von unseren Fabrikationsmethoden und den Vorzügen unserer Wagenkonstruktionen zu überzeugen.

Aktiengesellschaft ADOLPH SAURER, ARBON (Schweiz)

IDEEN-WETTBEWERB

zur

**Erlangung von Planunterlagen für den Neubau
 des Kunstmuseums in Basel.**

Unter Bezugnahme auf die am 22. August 1928 erfolgte Ausschreibung des Ideen-Wettbewerbs zur Erlangung von Planunterlagen für den Neubau des Kunstmuseums in Basel wird hiemit bekannt gegeben, dass der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt den Termin für die Ablieferung der Entwürfe auf den 15. Februar 1929 hinausgeschoben hat.

Baudepartement des Kantons Basel-Stadt.

*Fachleute auf dem Gebiete der Elektrochemie
 und Elektrometallurgie werden auf den der
 Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich*

gehörenden

ALUMINIUM-FONDS NEUHAUSEN

*aufmerksam gemacht. - Die Institution ist auch
 in diesem Jahr in der Lage, namhafte Bei-
 träge zur Verfügung zu stellen.*

*Ausführungsbestimmungen, aus denen die
 näheren Bedingungen ersichtlich sind, können
 durch die*

Kanzlei des Schweizerischen Schulrates, Zürich

bezogen werden.

Spezial-Fabrikation von

Diagramm - Papieren

In Rollen und Streifen für Registrier-Instrumente. Rollen-
 Vorrat für Instrumente TRÜB, TÄUBER & CIE., SIEMENS &
 HALSKE und HARTMANN & BRAUN.

LITHOGRAPHIE UND DRUCKEREI

Gebr. Willenegger, Zürich 7

Minervastrasse 126 - Telephon: Hottingen 40.19

Naturasphalt von Travers

Schweizer-Produkt

Anerkannt bester Asphalt
 für jede Art
 Asphaltbelag.

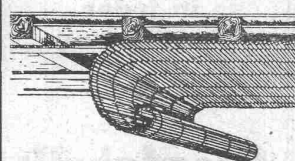
E. R. Zetter & Co.

in Solothurn.

Gegründet 1843



Fabrik-Marke



Schilfrohr- Gewebe V. S.

die vorzügliche, billige, un-
 übertroffene Plafond-Decke

Vereinigte Schilfwebereien E. G.

STAMPFENBACHPLATZ 1 - ZÜRICH - TELEPH.: LIMMAT 11.63

und rationellste Entlüftung von Räumlichkeiten handelt, sodass schliesslich hierfür jeder Wohn- und Arbeitsraum in Frage kommt.*) Man ist deshalb neuerdings dazu übergegangen, diese Konstruktion vor allem auch in Wohnhäusern, Krankensälen und selbst in Fabrikbetrieben einzubauen. Eine besondere Veränderung des Mauerwerks oder der Fensteröffnung ist hierbei nicht erforderlich, da Schiebefenster überall da eingebaut werden können, wo schon gewöhnliche Flügelfenster vorgesehen sind.

Schweizer Prismen-Feldstecher. Ein neuer Artikel der optischen Präzisionsindustrie ist ein Prismen-Feldstecher von Kern

*) Es sei hierbei u. a. auf die Firma Stumpfs Reformschiebefenster-Gesellschaft m. b. H. Frankfurt a. M. verwiesen.

& Cie. (Aarau), der mit seinem grossen Gesichtsfeld von 160 m auf 1000 m Entfernung, seinen optischen Leistungen, seinem verhältnismässig geringen Gewicht bei kräftiger, gefälliger Ausführung eine Höchstleistung darstellt. Man erinnert sich, dass der Bundesrat solche Ferngläser als Preise für das Eidg. Turnfest in Luzern gestiftet hat; auch für Heereslieferungen hat das neue Schweizer Prismenglas bereits ausländische Fabrikate geschlagen. Diese einheimischen Prismen-Ferngläser sind mit sechs- und achtfacher Vergrösserung und sowohl mit Einzel-Einstellung als mit Mitteltrieb-Einstellung der Okulare erhältlich; das erstgenannte Modell hat den Vorteil der absoluten Luft- und Wasserdichtigkeit, wodurch die Beständigkeit und Haltbarkeit des optischen Systems gewährleistet werden kann.



Bitumitekt
die teerfreie Dauer-Dachhaube
für Bedachungen und Isolierungen

grau, glatt und grünschieferbesandet. — Muster gratis. — 20 jährige Bewährung!

W. Frick-Glass
Asphalt- und Teerprodukte
ALTSTETTEN-ZÜRICH
Telephon: UTO 50.64

Schon der Stadtrat muß es fest beschließen



Den Anstrich mit dem auf Grund langjähriger Erfahrungen vervollkommenen Farbenbindemittel Warum? Weil: Zuverlässige Qualität — Langjährige Erfahrung — Gründliche

Rockenit!

Beratung den Erfolg verbürgen und das Vertrauen rechtfertigen. Auch können mit **ROCKENIT** gestrichene Fassaden auf Antrag versichert werden.

Literatur und kostenlose Muster stehen zur Verfügung.

Rockenit G. m. b. H. Stuttgart

Gutenbergstrasse 109/13

PATENTE

Muster und Marken überall durch **J. AUMUND, ZÜRICH** INGENIEUR
Stampfenbachstr. 54 // Geogr. 1895

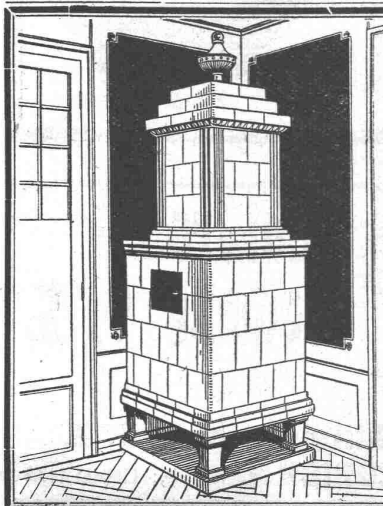
SPERRHOLZPLATTEN

Zur Vermeidung des Nachtrocknens und Risigwerdens von Holzfüllungen in Türen, Täfer, Decken etc. verwenden Sie nur prima trockenverleimte Sperrholzplatten aus der **FABRIK VON AD. AESCHLIMANN IN MEILEN.**

Muster und Preise zu Diensten.

AVIS AUX ARCHITECTES!

Le Conseil d'Administration de l'Asile des Pauvres et des Vieillards St. Josephsheim à la Souste (Loèche) ouvre un concours à tous les architectes de nationalité suisse, domiciliés en Suisse pour l'étude des plans en vue de la construction de bâtiments nécessaires à l'agrandissement de l'Asile. Le programme accompagné des pièces nécessaires aux plans sera remis aux concurrents contre un versement de frs. 5.—. S'adresser à **Dr. L. MEYER, Archiviste cantonal à Sion (Valais).**



Kachel-Ofen

in jeder Ausführung

Ofenfabrik Kohler A.G.

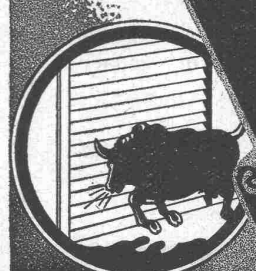
Mett bei Biel

PANZER-ROLL-LADEN

EREDI FU DOM-FRANZI LUGANO

Vertreter:

- Gerüstgesellschaft A.-G., Zürich
- Gellinger & Co., Winterthur
- Gebr. Tuchschild, Frauenfeld
- K. Michel, Netstal (Kt. Glarus)
- Gebr. Gysi & Co., Baar
- Josef Meyer, Luzern
- Lais, Köhli & Co., Basel
- E. Niederhäuser, Bern
- Donner Frères & Co., Neuchâtel

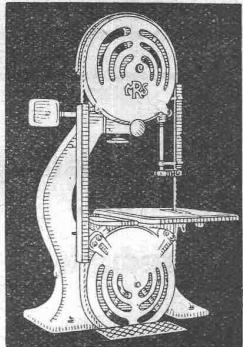


Gebrüder Hotz

ZÜRICH 6

Elektrische Unternehmungen

Hochleistungs-
Holzbearbeitungs-
MASCHINEN.



für alle Industrien
RAUSCHENBACH
Schaffhausen



SCHMIDT'SCHE HEISSDAMPF-G.M.B.H.

SCHMIDT UEBERHITZER

F Ü R
LOKOMOTIVEN
LOKOMOBILEN
DAMPFSCHIFFE
STRASSENWALZEN
ORTSFESTE ANLAGEN
U. S. W.

15 bis 25% Kohlenersparnis.

SCHMIDT UMKEHRENDEN

FÜR UEBERHITZER
maschinell geschmiedet
ohne jede autogene oder
elektrische Schweissung.

Verlängerte Lebensdauer
der Ueberhitzer!



VERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ:
INGENIEUR ED. GAMS, ZÜRICH 8

AUSSTELLUNGSRÄUME



ZÜRICH
Hotel
HABIS-ROYAL
und Restaurant
AM HAUPTBAHNHOF
PROPR. H. GOLDEN-MORLOCK

SITZUNGSZIMMER



Bodmer & Cie
ZÜRICH, HOLBELNSTR. 22

Zentralheizungen
Oefen, Cheminées
Elektr. Akkumulier-Oefen

Druckfachen

liefere prompt und billig
Jean Zouh M. & Co. Zürich.

STEREOPHOTOGRAMMETRIE

GEODESIE. TOPOGRAPHIE.
CARTOGRAPHIE-NIVELLEMENT.
Gryphenhübelweg 43. Tel. Christoph. 5272

LEUPIN & SCHWANK BERN

BLITZ-GERÜST

OHNE STANGEN

das Ideal aller Gerüste für Fassaden von Wohn- und Geschäftshäusern, Kirchen und für Innen-Räume,
wie Kirchen- und Saaldecken, Treppenhäuser usw.

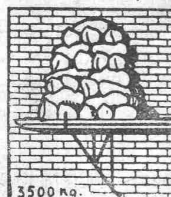
Mietweise Erstellung
für Um- und Neubauten durch:

GERÜSTGESELLSCHAFT A. G.
ZÜRICH 7

Tel.: Hottingen 21.34

ALTSTETTEN

Tel.: Uto 52.09



Sowie durch folgende Baugeschäfte:

Zürich: Fietz & Leuthold A.-G.
Zürich: Fr. Erismann, Ing.
Winterthur: J. Häring
Andelfingen: E. Landolt-Frey
Bern: Rieser & Co.
Luzern: E. Berger
Bubikon: A. Oetiker
Basel: Eug. Berli
Glarus: Karl Schweizer-Stüssy

Hochdorf: Aug. Ferrari
Genf: Ed. Cuénod S. A.
Neuhausen: Jos. Albrecht
Herisau: H. Müller
St. Gallen: Sigrist, Merz & Co.
Olten: Otto Ehrensperger
Rheinfelden: F. Schär
Solothurn: F. Valli
Biel: Otto Wyss

Patentanwalts-Bureau
E. BLUM & Co., Bahnhofstr. 31 **ZÜRICH 1**
Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber folgender Schweizerpatente:

- No. 86,412, „Foret à angle à changement de vitesse“,
- No. 113,229, „Einstellbare Steuervorrichtung für die Betätigung des Ventils von Explosionsmotoren“ (Dispositivo regolabile per il comando delle valvole dei motori ad esplosione),
- No. 118,498, „Vorrichtung zur Zündung des Beschickungsgutes runder Sinterungspfannen“,
- No. 104,054, „Vorrichtung zum Erhitzen von Wasser“,
- No. 116,312, „Feuerung zur Verbrennung von Brennstoffen in fein verteiltem Zustand“,
- No. 116,960, „Verfahren und Einrichtung zur Verfeuerung von Brennstoff in fein verteiltem Zustand“.

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkauf der Patente, beziehungsweise Abgabe der Lizenzen für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände i. d. Schweiz. Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das

Patentanwalts-Bureau
E. BLUM & Co., Bahnhofstr. 31
ZÜRICH 1.

Für ein Hamburger Ingenieurbureau wird zu baldigem Antritt ein
jüngerer INGENIEUR

guter Statiker, mit etwas Praxis im Eisen- oder Eisenbetonbau gesucht. — Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, kürzestem Eintrittstermin und Gehaltsforderung erbeten unter H. L. 8340 durch **Rudolf Mosse, Hamburg 1.**

Intelligenter
Jüngling

16 1/2 Jahre alt, mit dreijähriger Sekundarschulbildung,

sucht Lehrstelle
 auf ein

Architekturbureau

Offerten unt Chiffre O. F. 1458 W.
 an **Orell Füssli-Annoncen,**
Weinfelden.

Technische
Photographie

Spezialität:
Architekturaufnahmen

Konstruktionen, Maschinen
 Zeichnungen u. Pläne
 Katalog-Aufnahmen

H. Wolf-Bender
Zürich

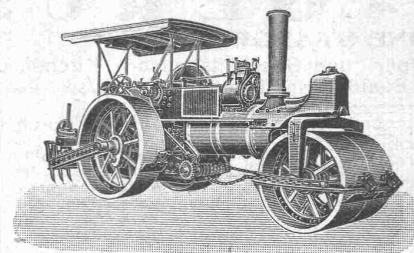
16 Kappeler-gasse 16

**Dipl. KULTUR-
 INGENIEUR**

E. T. H. mit Eidg. Geometerpatent wünscht gelegentl. seine Stellung zu ändern. Anfragen unter Chiffre Z. S. 3263 befördert **Rudolf Mosse, Zürich.**

Emil Steiner Maschinen-Handlung Wiedikon-Zürich
 Birmensdorferstrasse 98

Zu verkaufen: Stets grosser Vorrat an gebrauchten Reservoirs, Transmissionen, Maschinen aller Art, sowie Ankauf kompl. Fabrikanrichtungen, Eisen und Metalle zu höchsten Preisen.



D. R. G.-M. Strassenaufreisser Langjährig erprobt

B. RUTHEMEYER, SOEST I. W.

baut und empfiehlt

Dampf-Strassenwalzen

bewährter Konstruktion mit vereinfachten Compoundzylindern, fast geräuschlos und äusserst billig im Betrieb

Tandemwalzen und Bitumenkocher
 für Asphaltstrassen

Motorwalzen

im Gewicht von 3 bis 6 t
 für Strassen- und Kanalbau

Die Stelle des

DIREKTORS

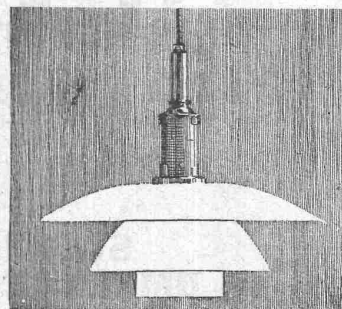
der Betriebsabteilung eines grossen schweizerischen Ueberlandwerkes

ist infolge Rücktritt des bisherigen Inhabers auf Anfang 1929 neu zu besetzen.

Verlangt werden abgeschlossene Hochschulbildung als Elektroingenieur, Erfahrungen im Bau von elektrischen Kraft- und Schaltanlagen und gründliche Kenntnisse des Betriebes von Ueberlandwerken.

Anmeldungen bis zum 1. Dezember 1928 unter Chiffre Z. P. 3280 befördert

Rudolf Mosse, Zürich.



Eine Spitzenleistung moderner Lichttechnik ist die

P-H LAMPE

A. FENNER & CO.
ZÜRICH
 Lutherstrasse 34/36

*
 Alfr. Schmidweber's Erben A.-G. Zürich
 Fabrik in Dietikon

Innen- u. Aussendekorationen in poliertem Marmor und Granit.

Erfindungs-Patente
 Marken-Muster- & Modell-Schutz im In- u. Ausland
H. KIRCHHOFER vormals Bourry-Séquin & Co. ZÜRICH
 1880.

WETTBEWERB Bahnhofplatz u. Umgebung, Bern.

Der Gemeinderat der Stadt Bern, die Direktion des Burgerspitals in Bern und die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen eröffnen unter den seit mindestens einem Jahr in der Schweiz niedergelassenen schweizerischen, sowie unter den in der Gemeinde Bern heimatberechtigten Fachleuten einen

Wettbewerb

zur Gewinnung von Vorschlägen zu einem **Alignements- und Bebauungsplan über das Gebiet des Bahnhof- und Bubenberglplatzes in Bern und über die Verkehrsregelung daselbst.**

Mitarbeiter müssen die gleichen Voraussetzungen erfüllen. Massgebend für diesen Wettbewerb sind die Grundsätze für das Verfahren bei architektonischen Wettbewerben vom 1. November 1908, aufgestellt vom Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein.

Das Wettbewerbsprogramm mit Planunterlagen kann gegen Hinterlage von Fr. 40.— (Postkonto III, 5588 Bauamtskasse I) beim Sekretariat der städtischen Baudirektion I, Bundesgasse 38, II. Stock in Bern bezogen werden. Dieser Betrag wird bei Einreichung eines programmgemässen Entwurfes wieder zurückerstattet.

Die zu beurteilenden Projekte müssen mit einem Kennwort versehen bis zum **15. Februar 1929, abends 6 Uhr**, unter der Aufschrift „Wettbewerb Bahnhofplatz Bern“, der Städtischen Baudirektion I, Bundesgasse 38, Bern, eingereicht oder laut Aufgabestempel der Post übergeben worden sein.

Bern, den 15. November 1928.

Im Auftrage der drei Wettbewerbsveranstalter:
H. LINDT, Stadtpräsident.

Bau eines neuen Gaswerkes in Sitten.

Die Gemeinde Sitten eröffnet einen Ideenwettbewerb für den Bau eines neuen Gaswerkes. Alle erforderlichen Auskünfte stehen den Interessenten bei der „Direction des Services Industriels“ in Sitten zur Verfügung. — Die Projekte werden durch Fachleute geprüft und steht ein Betrag von Fr. 3000.— zur Entschädigung für die drei wertvollsten Entwürfe zur Verfügung. — Schlusstermin zur Einreichung der Entwürfe: **15. Januar 1929.**

Sitten, den 2. November 1928.

Direction des Services Industriels.



Oetwil a. d. L. - Konkurrenzeröffnung.

Die Gemeinde Oetwil a. d. L. eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung der

Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Malerarbeiten für ein Gerätschaftslokal der Feuerwehr und landwirtsch. Maschinen.

Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift: „Gerätschaftslokal Oetwil“ bis **20. November 1928** an Gemeinderat Lienberger einzureichen, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Der Gemeinderat.

Hochbau techniker,
erste Kraft, selbständiger Konstrukteur und

guter Zeichner

auf Architekturbureau in Zürich

☛ **gesucht.** ☛

Offerten unter Chiffre Z. Z. 3303 beförd. **Rudolf Mosse, Zürich.**

WETTBEWERB-

Entwürfe, übernimmt ein an Konkurrenzen erfolgreicher Architekt. Strengste Diskretion. Angebote werden (vorläufig auch postlagernd) beantwortet unter O. F. 4973 Z. an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.**



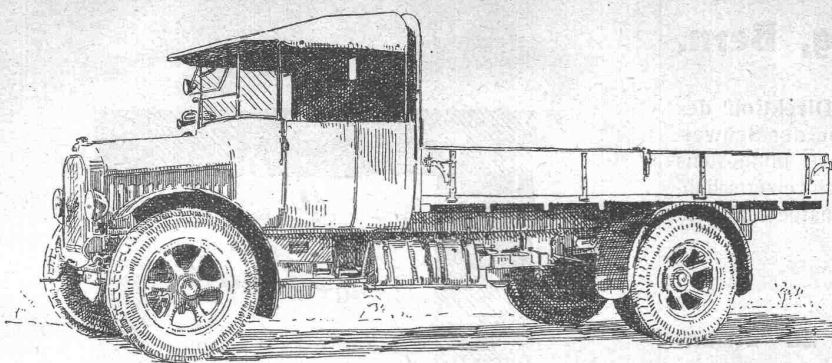
In einer Maschinenfabrik mittlerer Grösse ist der Posten des

technischen Direktors

zu besetzen. — Akademisch gebildete Ingenieure, die bereits in grösseren Werken in leitender Stellung tätig waren, möglichst mit längerer Auslandspraxis, energisch und initiativ, über gediegene Fach- und Allgemeinbildung verfügend, konstruktiv schöpferisch veranlagt, qualifiziert eine Fabrik in technischer Beziehung nach neuzeitlichen Gesichtspunkten zu leiten, beliebigen Anmeldungen mit curriculum vitae, Referenzen, Photo, Angaben über Civilstand und Gehaltsansprüche, einzureichen unter Chiffre Z. O. 3298 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Alter ca. 35 bis 40 Jahre. Strengste Diskretion wird zugesichert.



BERNA 5 Tonnen auf Pneu.

BERNA-Motorlastwagen

2 bis 5 Tonnen Nutzlast.

**Motorklipper
Anhänger**

Auf BERN A-Wagen ist Verlass.

**Motorwagenfabrik
BERNA A.-G., Olten**

Die fahrbaren

F M A KOMPRESSOREN

sind die billigsten und dennoch die
leistungsfähigsten für alle Bauarbeiten



Sämtliche Werkzeuge
für Strassenbau etc.

Saugleistungen von 60 bis 600 cbm/Std. bei 7 atü
mit Benzol-Motor
mit Rohöl-Motor

Auch mietweise

Verlangen Sie Prospekte und Kostenvoranschläge unverbindlich von

A. SPECKEN / ZÜRICH
Böcklinstrasse 16 / Telephon H. 29.53

A.-G. CONRAD ZSCHOKKE, DÖTTINGEN (Aargau)

EISENBAU: Brücken, Hoch- und Industriebauten, Stauwehre, Maste, Konstruktionen für Bauinstallationen, Krane, Kessel- und Blecharbeiten, Druckrohre, Treppen, Fenster etc.

Spezialitäten: Verzinkung (Metallisierung mit Zink, Blei, Aluminium, Kupfer etc.) nach dem M. U. Schoop'schen Verfahren. (Behälter für chemische Zwecke). — Personen- und Materialschleusen für Druckluftgründungen. — Wellblechbaracken für jeden Zweck (Baubaracken, Garagen etc.)

INGENIEURBUREAU.